



Foto: Avrios

Andreas Brenner

ist Mitgründer und Geschäftsführer des Schweizer Software-Dienstleisters Avrios International. Vor der Gründung war er Geschäftsführer im eigenen Familienunternehmen mit Tätigkeiten im Logistiksektor. Dort kümmerte er sich unter anderem um die Digitalisierung und Automatisierung der Fuhrparkverwaltung. Mit der Erkenntnis, dass alle anderen Unternehmen vor vergleichbaren Problemen standen, gründete er Avrios International, welche heute nach eigenen Angaben mit über 800 Kunden zu den führenden Anbietern der Software-gestützten Fuhrparkverwaltung gehört.

10 FRAGEN

„Glück ist, wenn
**Vorbereitung auf
Gelegenheit trifft.**“

1. Was bedeutet das Auto für Sie persönlich?

Wir bieten unseren Mitarbeitern im Car-Pool Fahrzeuge von Tesla an, die ich auch selbst nutze. Tesla bedeutet für mich eine gute User Experience auf der Software-Ebene, viel Spaß am Fahren auf den Schweizer Passstraßen, unternehmerischen Mut und Innovationskraft.

2. Worüber können Sie lachen?

Über ziemlich viele Dinge, vor allem über mich selbst. Ich würde mich als grundsätzlich fröhlichen und optimistischen Menschen bezeichnen.

3. Was ist für Sie eine Versuchung?

Gutes Wetter bringt mich in Versuchung rauszugehen und Sport zu machen. Kommt Pulverschnee dazu, hält es mich kaum in der Stadt.

4. Schenken Sie uns eine Lebensweisheit.

Mein Vater hat mir immer gesagt: „Glück ist, wenn Vorbereitung auf Gelegenheit trifft.“ Mit Avrios haben wir in fünf Jahren mit guter Vorbereitung viele Gelegenheiten in mehr als 800 intensive Kundenbeziehungen verwandelt.

5. Für welches Thema wären Sie der ideale Telefonjoker?

Alles rund um Unternehmertum sowie den Auf- und Ausbau von Technologie-Unternehmen, darauf habe ich mich in den vergangenen 15 Jahren spezialisiert. Ich durfte mehr als 50 Länder bereisen, habe auf drei Kontinenten gelebt und kenne dadurch viele kulturelle Bräuche, Essensgewohnheiten und Verhaltensweisen unterschiedlicher Menschen.

6. Mit wem würden Sie gerne für einen Tag tauschen?

Richard Branson. Er vereint Ernsthaftigkeit in der Sache, herausragende Motivation, die Welt ein Stück weit zu verändern, und Selbstironie.

7. „Entschleunigen“ bedeutet für Sie ...?

Im Wald joggen, im See schwimmen, in den Bergen wandern/Ski fahren.

8. Ein Feature, das Sie bei Autos für absolut überflüssig halten.

Elektrische Heckklappen, die im Winter eher schlecht funktionieren.

9. Was regt Sie beim Autofahren am meisten auf?

Ich rege mich beim Autofahren nicht auf.

10. Was sagt man Ihnen nach?

Dass ich die gleichen Witze immer und immer wieder lustig finde.